

Bio Green Sämaschine Super Seeder BG-SS

Produkteigenschaften

- 6 Saatscheiben für alle Gemüsesorten
- unkompliziertes Auswechseln der Saatgutscheiben
- schnelles, gleichmäßiges Aussäen
- benutzerfreundlich, einfache Handhabung
- kein zusätzliches Werkzeug zum Zusammen- oder Auseinanderbau notwendig
- hohe Zeit- und Arbeitersparnis

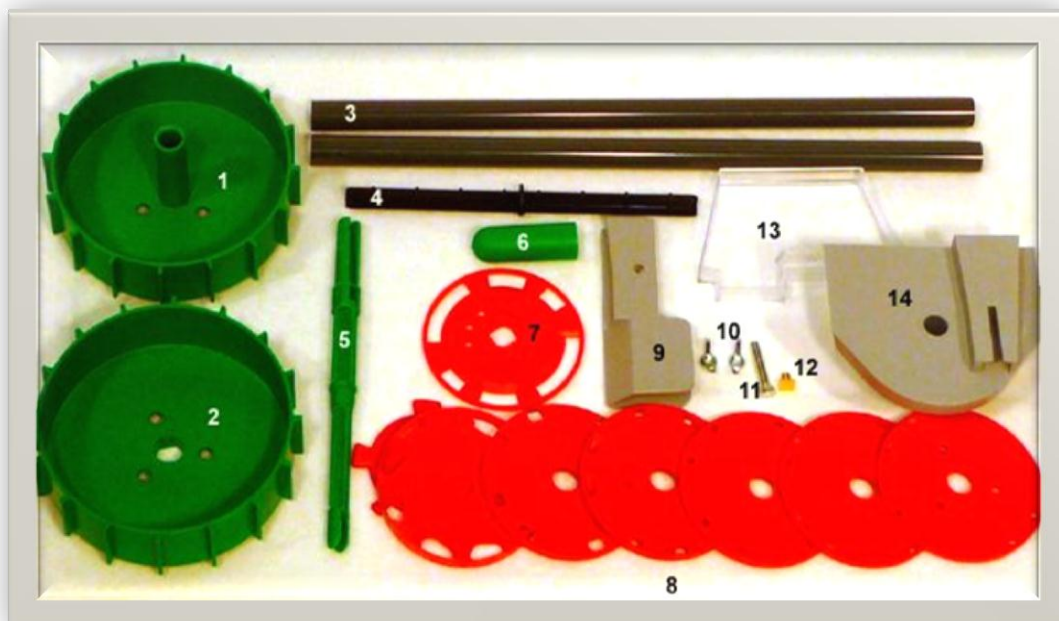
Lieferumfang

1. Linkes Rad
2. Rechtes Rad
3. Stiel (Kunststoffrohre)
4. Verbindungsstück
5. Achse
6. Abdeckkappe
7. Deckplatte
8. Saatscheiben
9. Auswerfer
10. Flügelmutter
11. Schraube
12. Vierkantschraube
13. Kunststoffabdeckung
14. Saatgutbehälter



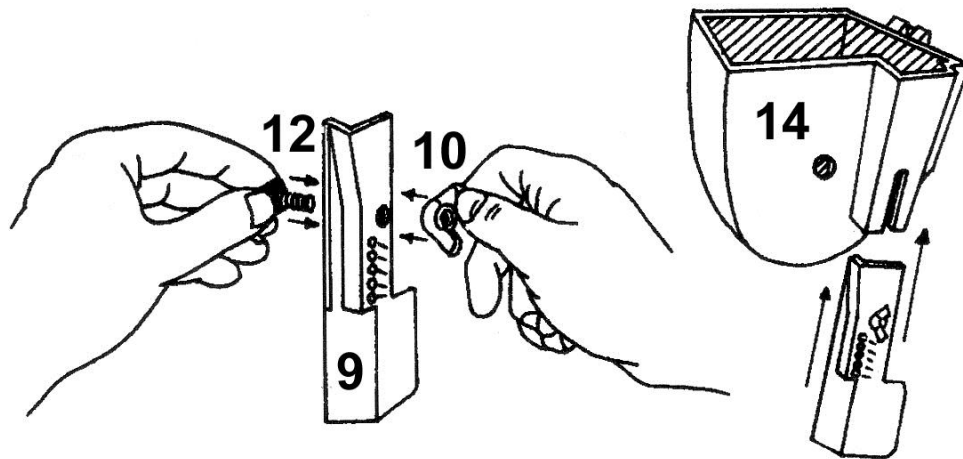
1

Bausatz



Aufbau

- Schrauben Sie die goldene Vierkantschraube (12) an den Auswerfer (9). Ziehen Sie die Flügelmutter (10) aber noch nicht fest! Schieben Sie den Auswerfer (9) in die Führung des Saatgutbehälters (14). Jetzt schrauben Sie die Flügelmutter an.

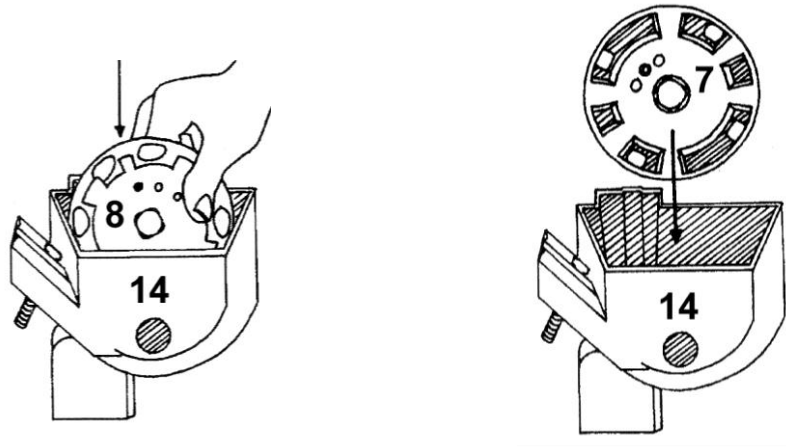


- Wählen Sie eine Saatscheibe (8) aus. Jede ist auf einer Seite mit einer römischen Ziffer versehen. Saatscheibe I ist für große Samen gedacht und besitzt eine eigene Deckplatte. Die übrigen Saatscheiben teilen sich eine Deckplatte (7). Diese wird verwendet, um 4, 6 oder keine Löcher abzudecken. Dadurch wird beim Säen ein Abstand von 5 cm, 10 cm oder 20 cm erreicht:

2

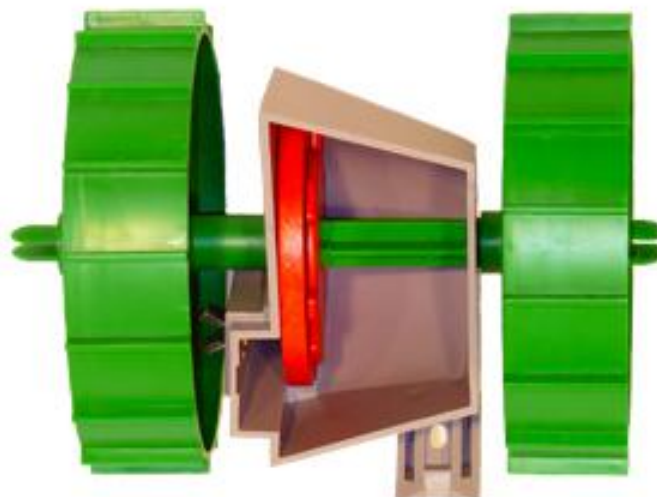
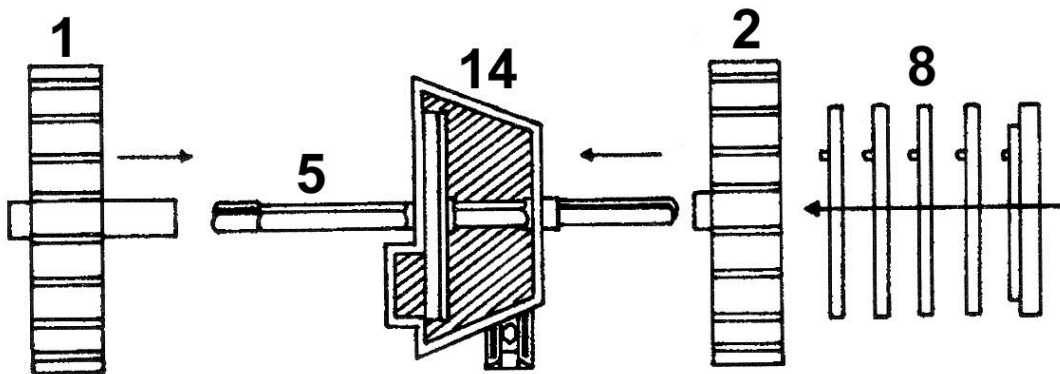
Saatscheibe	Gemüse	Löcher	Reihenabstand	Versetzen zum Pflanzabstand
Nr. I	Erbsen	8	50 cm	
	Bohnen	4 (2)	50 cm	
	Zuckermais	2	50 cm (80 cm)	
Nr. II	Rote Beete	4	30-40 cm	10 cm
	Gurken	2 (4)	60-80 cm	20 cm
Nr. III	Samenpillen			
	Spinat	4/8	30 cm	
Nr. IV	Radieschen	8	20 cm	
Nr. V	Möhren (Mohrrüben)	8	25-35 cm	2-3 cm
	Petersilie	8	30-40 cm	
	Salat	2	25-30 cm	20 cm
Nr. VI	Kohl	2 (4)	40-60 cm	40-60 cm
	Zwiebeln	8	25 cm	5 cm
	Porree	4	30 cm	10 cm
S	Zichorien-Salat	4	50 cm	10 cm

Setzen Sie entweder Saatscheibe I oder die Deckplatte sowie eine der Saatscheiben II-VI in den Saatgutbehälter ein. Achten Sie dabei auf die Nummerierung am Behälter: So wird die Tiefe reguliert. Decken Sie den Behälter mit dem Kunststoffdeckel (13) ab.



- Nun wird die Achse (5) mit dem schmalen Ende durch den Saatgutbehälter und die Saatscheibe (bzw. die Deckplatte und die Saatscheibe) geführt. Schieben Sie die Achse in die Führung des linken Rades (1), bis sie hörbar einrastet. Nehmen Sie das rechte Rad (2) und befestigen Sie es an der rechten Seite der Achse. Auch diese sollte beim Montieren einrasten. Die offene Seite gehört nach außen. Die nicht verwendeten Saatscheiben werden nun auf die Achse des Rades aufgesteckt. Man beginnt mit der Deckplatte, falls diese nicht verwendet wird. Die übrigen Scheiben werden übereinander gelegt.

3



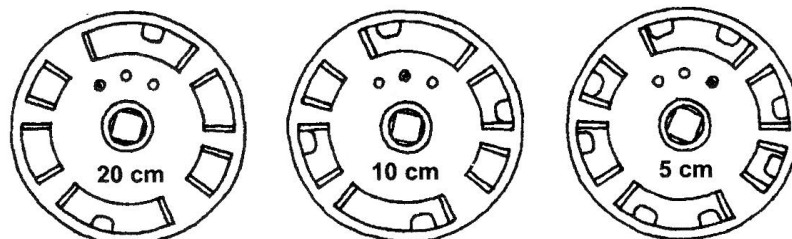
4. Setzen Sie den Stiel aus den beiden Rohren (3) und dem Verbindungsstück (4) zusammen. Schrauben Sie den Stiel mit der Schraube (11) an den Saatgutbehälter an. Ziehen Sie die Flügelmutter fest.

Pfiffiger Helfer im Gemüsegarten

Gartenarbeit kann sehr mühsam und anstrengend sein, vor allem, wenn man mehrere Gemüsebeete besitzt. Von Hand säen bedeutet, dass zuerst kleine Löcher für die Samen gegraben werden müssen. Dann setzt man die Samen in gewünschter Menge ein. Man arbeitet entweder lange Zeit gebückt, in der Hocke oder sitzt auf dem Boden.

Mit der Sämaschine Super Seeder von Bio Green ist das nicht mehr nötig, denn diese pfiffige Maschine erledigt die notwendigen Arbeitsgänge automatisch. Man wählt die richtige Saatscheibe aus, füllt die gewünschten Samen in den Behälter, stellt die Dosierung ein und los geht's.

Geeignet für alle Gemüsesorten: Bohnen, Erbsen, Gurken, Möhren, Radieschen, Rote Beete, Salat, Zuckermais und vieles mehr! Der Bausatz wird mit 6 auswechselbaren Saatscheiben geliefert. Sie können zwischen drei unterschiedlichen Saatabständen wählen: 20 cm, 10 cm oder 5 cm. Damit kann man säen wie ein Profi!



Gebrauchsanleitung

Die Bedienung ist kinderleicht: Wählen Sie die richtige Saatscheibe aus und setzen Sie diese ein. Achten Sie dabei auf die Kennzeichnung am Behälter! Anschließend füllen Sie das Saatgut ein und führen die Sämaschine im Schrittempo über ihr vorbereitetes Gemüsebeet. Die Erde sollte locker und nicht steinig sein. Je mehr sich der Saatgutbehälter leert, desto langsamer bewegt man die Sämaschine.

Der Super Seeder zieht eine Saatrille und verteilt die Samen gleichmäßig. Die Furchentiefe kann man an der Sämaschine einstellen: Je niedriger der Schaft, desto größer ist die erreichte Tiefe. Bei trockener Erde oder großem Saatgut sollte man eher tief säen. Bei einem Wechsel der Saatscheiben müssen alle Einstellungen erneut vorgenommen werden.

Wichtig ist, dass der Kunststoffdeckel während des Säens auf dem Saatgutbehälter bleibt. Erde sollte nicht ins Innere gelangen.

Der Schaft ist so angebracht, dass man beobachten kann, wie der Samen in den Auswerfer gelangt. Dieser schiebt die Erde nach links. Hinter dem Auswerfer fällt sie wieder heraus und deckt die Saatrille automatisch wieder ab. Das heißt: Der Super Seeder erledigt drei Arbeitsgänge in einem:



Furchen, Säen und Abdecken. Dank der Einzelsaat muss die Jungpflanze später nicht extra ausgedünnt werden.

Dieser sinnvolle Gartenhelfer gehört in jeden Gemüsegarten! Damit macht sogar die Aussaat Freude!